

## **Antrag 007 - Förderung von Workshops zum Bau von Magnetic Loop Antennen**

OE3RSU - Mitglied im ADL 319 Metafunk - wird 2019/20 mehrere Workshops zum Bau von Magnetic Loop Antennen durchführen.

Die konkrete Magnetic Loop Antenne existiert in verschiedenen Größen im produktiven Einsatz. Für den Workshop ist die Variante für das 20m Band geplant.

Die Workshops ermöglichen, dass die Teilnehmer Erfahrungen im Selbstbau sammeln können und im Anschluss eine Kurzwellenantenne haben, die selbst bei schlechten Empfangs/Sendebedingungen (Stadtwohnung!) bzw. z.B. bei SOTA einsetzbar ist. Damit wird die Funkaktivität gefördert.

Der Workshop wird so angeboten, dass möglichst weite Kreise daran teilnehmen können. Dadurch wird die Bekanntheit des LV 3 des OEVSU steigen und die Vernetzung der Mitglieder des OEVSU verbessert. Durch eine Vollförderung für Schüler und Studenten soll insbesondere jungen Menschen der Einstieg in das gemeinsame Hobby attraktiv gemacht werden.

### **Antrag:**

Dr. Ralf Schlatterbeck, OE3RSU beantragt hiermit die anteilige Übernahme der Materialkosten für ca. 3 Workshops á max. 8 Teilnehmer in Höhe von insgesamt **max. 960 €** für alle Workshops.

Die Materialkosten werden teil- oder voll gefördert (s.u.), der Gesamtbetrag wird kleiner ausfallen je nach Anzahl der voll/teilgeförderten Teilnehmer.

### 1. Teile der Antenne

- 3D-Druck Teile zur Befestigung der Einspeisung
- ca. 1m RG-213 Einspeisung (etwa 2€/m)
- Kleinteile (Schrauben, Muttern, Beilagscheiben M3, 3x30 Holzschrauben), Lötzinn (gesamte Kleinteile etwa 3-10 € pro Teilnehmer)
- ca. 3m PE-Al-PE Rohr D=25mm (3-4 € pro m)
- ca. 2m PE-Al-PE Rohr D=14mm (2-3 € pro m)
- Holzlatte für Ständer
- BNC Buchse

**Gesamt: ca. 40.- €**

### 2. Organisatorische Annahmen

- 3 Workshops
- Max 8 Teilnehmer pro Workshop
- 50 % Förderung für Teilnehmer des LV3
- 100 % Förderung für Studenten, Schüler und finanziell schwach aufgestellte Teilnehmer.
- Gruppenzusammensetzung: unbekannt, wir rechnen mit einem Teil voll- und einem Teil teilgeförderter Teilnehmer. Durch die Zusammensetzung ergibt sich die maximale Gesamtsumme von € 960.- wenn wir ausschließlich vollgeförderte Teilnehmer hätten.